

Leitlinien zu Präsenz- und Distanzunterricht am AEG

DOKUMENT FÜR SCHÜLER UND ELTERN

Getroffene Vorbereitungen:

- Von allen Eltern (und von allen Schülerinnen und Schülern ab Klasse 9, in Einzelfällen auch in anderen Klassenstufen) gibt es einen vollständigen E-Mail-Verteiler.
- Alle Kolleginnen und Kollegen sind über ihre Dienst-E-Mail- Adresse zu erreichen.
- Die Schülerinnen und Schüler des AEG haben Zugang zu Microsoft Office Teams, es sind Klassen, Unterrichtsfächer und Kurse vorbereitet, Passwörter erzeugt und ausgeteilt, Schüler und Lehrer wurden im Umgang mit der Plattform geschult und nutzen diese auch während der Präsenzzeit für Aufgaben, Chat, Dateiaustausch.
- Ausleihe von Tablets an bedürftige Schülerinnen und Schüler über Leihverträge (zurzeit in begrenztem Umfang) möglich.
- Anträge auf Schüler-Tablets wurden beim Schulträger fristgerecht eingereicht.

Vereinbarungen zur Nutzung:

1. Im Regelbetrieb

- Vertretungsmaterial für Oberstufenschüler und bei Entfall von Stunden auch in der Mittelstufe wird im Fach-Team abgelegt.
- Einbindung von Teilen des Unterrichts in die Plattform wird – soweit es sich anbietet - angestrebt: Einzelne Aufgabenblätter werden nach Ankündigung über Teams geteilt bzw. Aufgaben wie Quiz etc. als Lernzeitaufgabe gestellt. Dies dient der Übung im Umgang mit der Plattform und der Vertiefung von Inhalten.

2. Bei der Erkrankung eines Schülers

- Das bewährte Verfahren über die Krankheitspartner wird beibehalten.
- Leistungskontrolle findet - wie bisher - während der Präsenzzeit statt.

3. Bei der Schließung von Klassen oder Kursen:

- Es gilt weiterhin der reguläre Stundenplan.
- Alle Kollegen machen in ihrer regulären Unterrichtszeit digitale Online-Unterrichtsangebote per Video-, Audio- oder schriftlichem Chat (s. auch Nutzungsvereinbarung für Lehrer) und stellen entsprechend ihrer Unterrichtsverpflichtung in der Klasse Material bereit.

- Aufgaben sollen über den Reiter “Aufgaben” gestellt werden, damit die Schüler über den Reiter ihre Aufgaben einsehen können und den Überblick behalten.
- Es erfolgt eine Kontrolle der Aufgaben in Stichproben und wenn möglich gibt es eine Selbstkontrollmöglichkeit.
- Schüler nutzen beim Online-Unterricht Headsets und befinden sich alleine, ungestört und unbeobachtet im Zimmer bzw. an einem geeigneten Ort. Sie sind während der Onlinepräsenz durchgehend in Microsoft Teams anwesend und ansprechbar.
- Abwesenheiten der Schüler und Nichtbearbeitung von Aufgaben werden den Eltern zeitnah zurückgemeldet.
- Alle Schüler werden von jeweils einem Lehrer aus dem Klassenteam persönlich betreut. Die Einteilung nimmt das Klassenlehrerteam in Absprache mit den Fachlehrern vor. Mit diesem Betreuungslehrer findet in der Regel einmal pro Woche ein persönlicher Kontakt statt (Telefon, Chat, Mail).
- Aktuelle Informationen finden Eltern auf der Homepage. Sie werden per E-Mail zeitnah und so schnell wie möglich informiert. Änderungen der Kontaktdaten sind der Schule mitzuteilen.
- Jeder Lehrer ist für Eltern und Schüler über seine Dienst-E-Mail-Adresse erreichbar und beantwortet E-Mails zeitnah im Rahmen seiner Arbeitszeit.
- Leistungskontrolle findet in der Präsenzzeit statt. Die in der Zeit des Online-Unterrichts erarbeiteten Inhalte liegen der Leistungsbewertung zugrunde und werden bewertet.
- Distanzunterricht wird ebenso wie Präsenzunterricht in Form eines Klassenbuches, Kursheftes etc. dokumentiert.

4. Bei der Schließung der Schule

Es gilt im Prinzip dasselbe Verfahren wie bei der Schließung von Klassen/Kursen.